

Pressemitteilung

vom 03.10.2020

WAS IST DA DRAUßEN LOS?

FOTOARBEITEN VON J.A. FISCHER

Am Samstag, 10. Oktober 2020 öffnet die fünfte Ausstellung des Jahres im r2k Raum für Kunst und Kommunikation. Zu Gast ist der Fotograf J.A. Fischer mit seinen Fotoarbeiten unter dem Titel „WAS IST DA DRAUßEN LOS?“

Ein Wolf läuft über ein kaltes Büffet! Personen bedienen sich vom reichhaltigen Angebot. Der Mensch darf das, der Wolf wird gejagt. Der Wolf ist für die Menschen ein Feind. Ist es nicht umgekehrt?

Diese und neun weitere Gedankenfragmente greift der aus Berlin stammende und heute im Wendland lebende Fotokünstler in seinen fotografischen Werken auf und führt dem Betrachter die Vielschichtigkeit zunächst schön anmutender, dann bei näherem Hinsehen doch nicht mehr ganz so idyllischer Realitäten vor Augen. Er kehrt mit den Bildern seine persönliche Gedankenwelt nach außen und lässt den Beobachter teilhaben.

Für J.A. Fischer gibt es immer etwas, für das es sich lohnt, die Kamera, egal ob analog oder digital in die Hand zu nehmen. Es gibt immer etwas, für das es sich lohnt zu kämpfen. Die eigene Kamera, die eigene Gedankenwelt, die Verbindungen im Kopf herstellen und diese als Bild in die Welt bringen können.

J.A. Fischer, geb. 1955 in Berlin Neukölln, geht seit über 40 Jahren mit dem inneren Auge und dem äußeren Auge durch die Welt. Als Fotograf hat er alle Veränderungen der letzten Jahre mitgemacht. In Hannover und besonders in Linden ist er bestens bekannt, lebte hier viele Jahre und hat u. a. von 2009 bis 2012 mit der Langzeitfotokunstaktion „LindenSindWir“ eine beeindruckende Fotodokumentation geschaffen. Heute lebt er überwiegend im Wendland, „dort, wo die Natur noch relativ in Ordnung ist, die Veränderung sehr stark zu spüren ist“.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Samstag, 10. Oktober 2020 von 14:00 bis 17 Uhr statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Regelungen kann sich gleichzeitig nur eine begrenzte BesucherInnenzahl im Ausstellungsraum aufhalten. Wir bitten daher die BesucherInnen, den

Kötnerholzweg 4
30451 Hannover

Kontakt
Tel. 05 11.55 81 01
info@r2k-linden.de
www.r2k-linden.de

Postanschrift

Volker Brose
Badenstedter Str. 39
30449 Hannover

r2k - Raum für Kunst und Kommunikation

gesamten Eröffnungsnachmittag für ihren Besuch zu nutzen. Der Künstler ist während der gesamten Zeit anwesend und gibt gern persönliche Erläuterungen zu den Arbeiten. BesucherInnen werden gebeten, in der Galerie eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Anschließend werden die Arbeiten bis zum 22. November zu sehen sein. Die Öffnungszeiten sind dann Do und Fr 16-19 Uhr sowie Sa und So 13 bis 16 Uhr. Zusätzlich ist auch am Himmelfahrtstag von 13 – 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist natürlich wie immer frei.



Raum für
Kunst und
Kommunikation

www.r2k-linden.de

Kötnerholzweg 4
30451 Hannover

Kontakt
Tel. 05 11.55 81 01
info@r2k-linden.de
www.r2k-linden.de

Bildmaterial

Der r2k Raum für Kunst und Kommunikation präsentiert:



Was ist da draußen los?

Ein Wolf läuft über ein kaltes Büffet!
Personen bedienen sich vom reichhaltigen Angebot.
Der Mensch darf das, der Wolf wird gejagt.
Der Wolf ist für die Menschen ein Feind.
Ist es nicht umgekehrt?

Fotoarbeiten von
J.A.Fischer

10. Oktober - 22. November 2020

r2k Raum für Kunst und Kommunikation | Kötnerholzweg 4 | 30449 Hannover
Öffnungszeiten: Do + Fr 13-19 Uhr | Sa + So 13-16 Uhr

Postanschrift

Volker Brose
Badenstedter Str. 39
30449 Hannover

r2k - Raum für Kunst und Kommunikation

Kontaktinformation:

Für Fragen, Bildmaterial und ergänzende Unterlagen zum Künstler, zur Ausstellung und zum Ausstellungsort stehe ich Ihnen unter **Tel. 0511-558101** oder per E-Mail unter **k@volker-brose.de** gern zur Verfügung.

Alle Informationen zum r2k Raum für Kunst und Kommunikation finden Sie auch unter <http://www.r2k-linden.de>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Volker Brose



*Raum für
Kunst und
Kommunikation*

www.r2k-linden.de

Kötnerholzweg 4
30451 Hannover

Kontakt
Tel. 05 11.55 81 01
info@r2k-linden.de
www.r2k-linden.de

Postanschrift

Volker Brose
Badenstedter Str. 39
30449 Hannover